

E [REDACTED] Förg-Reichelt

Von: Kappei, G [REDACTED]
Gesendet: Mittwoch, 30. April 2008 15:59
An: E [REDACTED] Förg-Reichelt
Cc: [REDACTED]
Betreff: AW: Belgeitgruppe Asse II, hier: Laugensituation Asse

Sehr geehrte Frau Förg-Reichelt,

unter Bezugnahme auf Ihre Anfrage vom 21.04.2008 zu unserem Bericht "Zusammenfassende Darstellung der Laugensituation Asse, Stand 29.02.2008" möchte wir Sie wie folgt informieren:

Die im Bereich der Südflanke der Schachtanlage Asse auf der 750-m-Sohle erfasste zutretende Salzlösung wird mindestens monatlich auf Radioaktivität kontrolliert. Bisher konnte außer den natürlich vorkommenden Radionukliden nur Cs-137 mit einer Aktivitätskonzentration, die im Bereich der Umweltradioaktivität liegt, detektiert werden.

Mit freundlichen Grüßen
G [REDACTED] Kappei

-----Ursprüngliche Nachricht-----
Von: E [REDACTED] Förg-Reichelt [REDACTED]
Gesendet: Montag, 21. April 2008 09:03
An: Kappei, Günther
Cc: [REDACTED]
Betreff: Belgeitgruppe Asse II, hier: Laugensituation Asse

Sehr geehrter Herr Kappei,

in Ihrem Bericht zur zusammenfassenden Darstellung der Laugensituation Asse (Stand 29.02.2008) erklärten Sie, dass die aufgefangene Lauge regelmäßig auf radioaktive Kontamination kontrolliert wird, bevor sie dem Laugensumpf zugeleitet wird.

Ich bitte Sie, mir die Ergebnisse der Kontrolle, sowie die zeitlichen Abstände der Messungen bekannt zu geben.

Vielen Dank.
Mit freundlichem Gruß
Im Auftrag
Förg-Reichelt
(Organisationsbüro)